

Umweltpolitik des Bundes in der neuen Legislaturperiode



CSU-Arbeitskreis Umwelt

MdB Josef Göppel

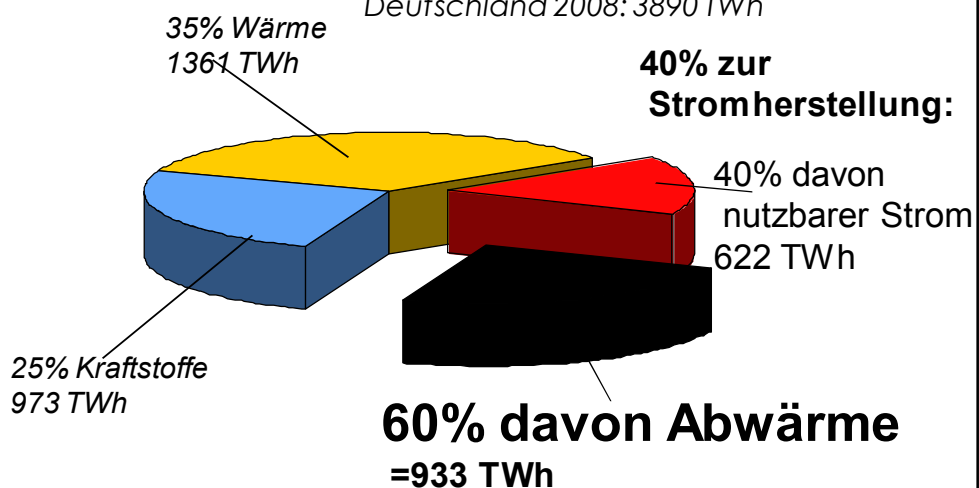
Holzkirchen, 19. November 2009

Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppel.de

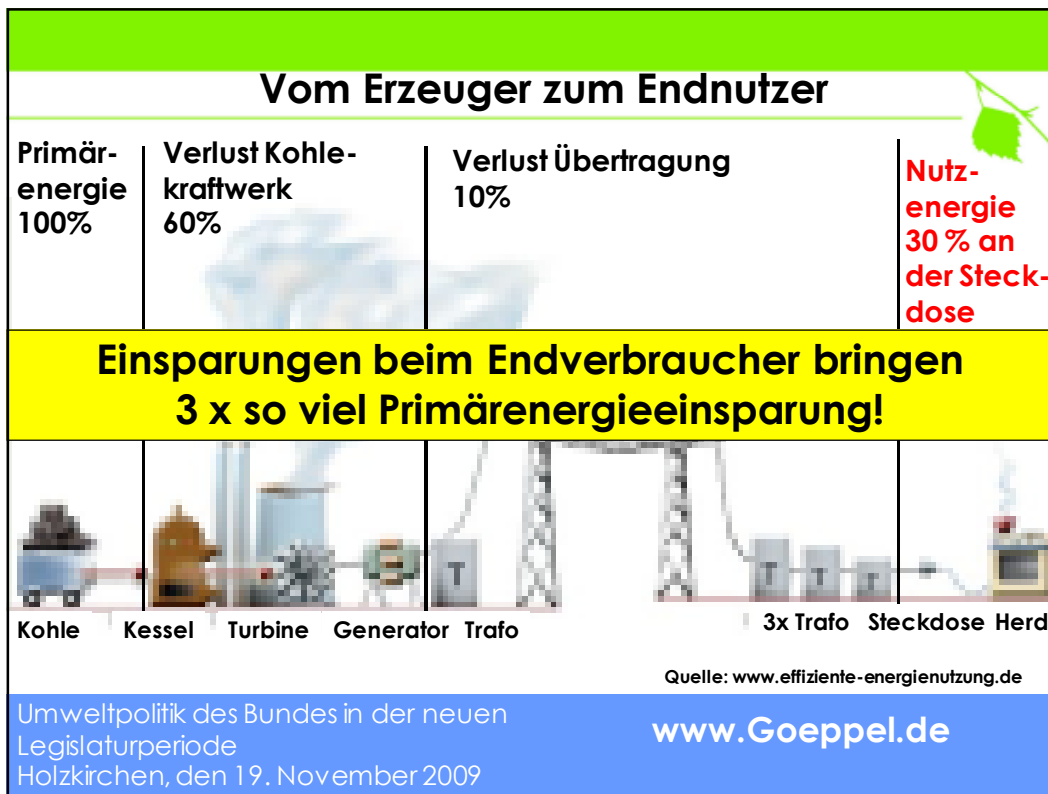
Wofür wird die Energie verbraucht?

Primärenergieverbrauch in
Deutschland 2008: 3890 TWh



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppel.de



Energieversorgung der Zukunft

- Beispiel Merkendorf: Die Gemeinde erzeugt heute schon 1,5 mal so viel Strom, wie sie selbst verbraucht.

Die Ziele:

- Bis 2020 decken ländliche Räume ihren Strom- und Wärmebedarf aus der eigenen Fläche!
- Jedes Haus ein kleines Kraftwerk - Mehr Energie erzeugen als verbrauchen

Iraisdorf, Oberkemmatten, Gerbersdorf, ...

Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009
www.Goepfel.de

Eigentumsbildung im Energiesektor



Zentrale Großkraftwerke



Eigentum bei Konzernen



Erneuerbare Energien



Eigentum bei Bürgern und
mittelständischen Unternehmen

Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Dynamik der technischen Entwicklung



**Je mehr Öl wir brauchen, desto teurer wird es!
Je mehr erneuerbare Energien wir nutzen, desto
billiger werden sie!**

Wettkampf um „grüne“ Technik hat begonnen

Siemens plant auf diesem Gebiet bis 2011 Umsätze von mindestens 25 Mrd. € — Erwartungen an China

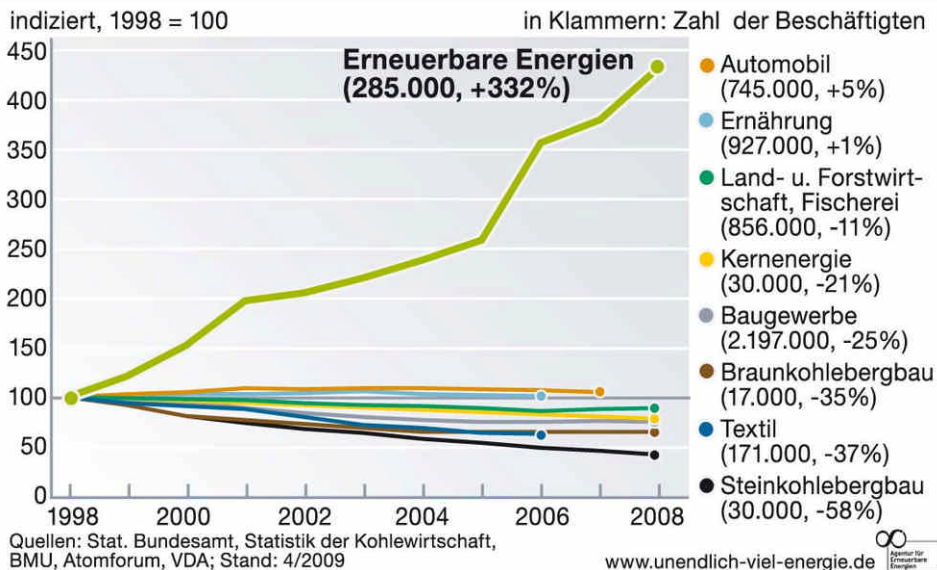


Prognose 2015: unter
Haushaltsstrompreis

Umweltpolitik des Bundes in der
neuen Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Beschäftigungsentwicklung

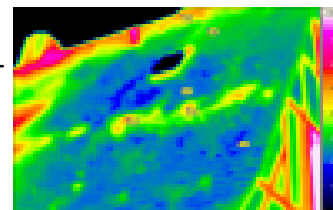


Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Koalitionsvertrag: Gebäudesanierung

- „CO₂-Gebäudesanierungsprogramm wirkungsvoller ausgestalten, um die derzeitige Sanierungsquote zu steigern“
- Reform Mietrecht: Duldungspflicht bei energetischer Sanierung
- bessere Rahmenbedingungen für Wärmelieferungsverträge
- Göppel-Antrag: steuerliche Abschreibung ermöglichen



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Vision: Plus-Energie-Haus

- Europaparlament will Verschärfung der Gebäudeeffizienzrichtlinie: ab 2019 Neubauten nur als Null-Energie-Häuser - Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien muss mindestens Eigenbedarf decken
- Vision: Jedes Haus ein kleines Kraftwerk: Mehr Energie erzeugen als verbrauchen



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Energieeinsparverordnung

- Überarbeitete Verordnung seit 1.10.2009 in Kraft
- 30%-ige Senkung des zulässigen Energiebedarfs bei Neubauten (**auf 70 kWh/m²**) und grundlegender Sanierung
- langfristige, stufenweise Außerbetriebnahme von Nachtstromspeicherheizungen
- Stärkere Kontrollen durch Schornsteinfeger und bundeseinheitliche Bußgeldvorschriften



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

CO₂-Gebäudesanierungsprogramm

- **2009 Aufstockung um 1,03 Mrd. Euro** auf 1,6 Mrd. Euro jährlich bis 2011
- Zinsgünstige Kredite oder direkte Investitionszuschüsse zur Einsparung von Heizenergie über die bundeseigene Kreditanstalt für Wiederaufbau
- Zwei Programme: Energieeffizient Bauen oder Sanieren
- Neue EnEV Oktober 2009: Anpassung der Konditionen durch **neue Hauskategorien**
- Mehr Informationen: www.kfw.de



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppe.de

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz

Pflichtanteil erneuerbarer Energien am Wärmebedarf in **Neubauten** erfüllbar durch:

- Sonnenkollektoren: 15% oder
- Aufbereitetes Bioerdgas in Kraft-Wärme-Kopplung: 30% (Koalitionsvertrag: künftig auch ohne KWK)
- Feste Biomasse (z.B. Holz): 50% oder
- effiziente Wärmepumpen (Jahresarbeitszahl 3,8): 50%
- Wärmenetz

Gebäudebestand:

- Investitionszuschüsse aus dem Marktanreizprogramm
- Bundesmittel von 350 auf 500 Millionen Euro erhöht

Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppe.de

Marktanreizprogramm

- 2009 Aufstockung von 350 Mio. Euro auf 500 Mio. Euro (Koalitionsvertrag: wird fortgeführt)

Beispiele im Gebäudebestand:

- Sonnenkollektoren zur Warmwasserbereitung: 60 €/m²
- Sonnenkollektoren zur Heizungsunterstützung: 105 €/m²
- Holzpelletkessel: 36 €/kw
- Scheitholzvergaserkessel: 1125 €/Anlage
- Wärmepumpe im Bestand: 10 €/m²
- Neubau: Fördersatz um 25% geringer
- Informationen: www.bafa.de



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Koalitionsvertrag: EEG

- EEG-Novelle zum 1.1.2012
- Photovoltaik: kurzfristige Anpassung der Vergütung
- Freiflächenanlagen auf versiegelten/ vorbelasteten Flächen
- Biomasse-Verstromung: mehr Reststoffe
- Windkraft: Repowering
- Stetigkeitsbonus für Kombi-Kraftwerke



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Koalitionsvertrag: Verkehr

„Eine wesentliche Aufgabe unserer Mobilitätspolitik ist die Vereinbarkeit von Verkehr und Umwelt. Wo immer dies sinnvoll ist, wollen wir die Verlagerung von Verkehren auf Schiene und Wasserstraße fördern.“



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppe.de

Koalitionsvertrag: ÖPNV und Schiene

- „Die Koalition bekennt sich zum öffentlichen Personennahverkehr als unverzichtbarem Bestandteil der Daseinsvorsorge, auch in der Fläche.“
- „Die Infrastruktursparten (Netz, Bahnhöfe, Energie) der Bahn werden nicht privatisiert, weil sie im Zusammenhang mit der staatlichen Infrastrukturverantwortung stehen.“
- Mehr Kontrolle des Bundes und schnellere Umsetzung von Eisenbahninfrastrukturprojekten



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppe.de

Koalitionsvertrag: Biokraftstoffe

- „Markt für reine Biokraftstoffe wieder beleben“
- Gesetzentwurf: 1.1.2010-31.12.2013 einheitlich 18 ct/Liter Biodiesel oder Pflanzenöl)
- Koalitionsvertrag: ab 2013 Förderung nach CO₂-Reduktionspotenzialen
- Öko-Institut: Biokraftstoffe **und** Elektromobilität im Verkehrssektor unverzichtbar

Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Koalitionsvertrag: Naturschutz

- Kooperativer Naturschutz: Durch Vertragsnaturschutz Partnerschaft zwischen Landwirtschaft, Natur- und Umweltschutz stärken
- „Bundesprogramm Wiedervernetzung“: Vernetzung ökologisch besonders wertvoller Gebiete z.B. durch den Bau von Querungshilfen in den wichtigsten Lebensraumkorridoren



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goepfel.de

Koalitionsvertrag: Flächenverbrauch

- Wiederverwendung bereits genutzter Flächen und die Verdichtung im Innenbereich haben Vorrang vor Flächenneuverbrauch
- Instrumente: Brachflächenkataster, Managementpläne, zonierte Satzungsrecht der Kommunen und finanzielle Anreizinstrumente
- Modellversuch: überregionales Handelssystem für die Flächennutzung auf freiwilliger Basis



Umweltpolitik des Bundes in der neuen
Legislaturperiode
Holzkirchen, den 19. November 2009

www.Goeppel.de

www.goeppel.de